AMTS- UND GEMEINDEBLATT

Langenleuba-Niederhain

im Wieratal

Nummer 11

18.11.2023

Amts- und Informationsblatt der Gemeinde Langenleuba-Niederhain mit den Ortsteilen: Langenleuba-Niederhain, Beiern, Boderitz, Buscha, Neuenmörbitz, Lohma, Schömbach, Zschernichen

Die Geister waren los in den Kindergärten „Purzelbaum“, „Sonnenschein“ sowie im „Halben Schloss“

BÜRGERSERVICE

BITTE BEACHTEN SIE DIE HINWEISE AUF DEN FOLGENDEN SEITEN

Gemeindeverwaltung Nobitz
Postanschrift:
Bachstraße 1, 04603 Nobitz
Besucheranschrift:
Haus 3, Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain,
Telefon: 034497 810-0

Einwohnermeldestelle
Telefon: 034497 810-15
Persönliche Vorsprache nur nach vorheriger Terminabsprache möglich.

Mietersprechstunde
Telefon: 034497 810-10
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15:00 bis 18:00 Uhr.
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Absprache.

Finanzverwaltung (Kasse)
Telefon: 034497 810-10
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 15:00 bis 18:00 Uhr.
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Absprache.

Haupt-/Ordnungsamt
Gemeindeverwaltung Nobitz
Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz
Telefon: 03447 3108-0, Fax: 03447 3108-29

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Bauverwaltung
Gemeindeverwaltung Nobitz
Haus 2, Saara 42, 04603 Nobitz
Telefon: 03447 5133-38, Fax: 03447 5133-10

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr, 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Kiga „Sonnenschein“ Langenleuba-Niederhain
Montag bis Freitag 06:00 bis 16:30 Uhr
Telefon: 034497 78587

Kiga „Purzelbaum“ Lohma
Montag bis Freitag 06:00 bis 16:30 Uhr
Telefon: 034497 78333

Bücherei Langenleuba-Niederhain
Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain
Telefon: 034497 81028

Montag:	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag:	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Kontaktbereichsbeamter
Die Sprechstunde des Kontaktbereichsbeamten findet jeden Dienstag, von 15:00 bis 18:00 Uhr, im Büro, Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain, statt.
Telefon: 034497 70017

Begegnungsstätte
Telefon: 034497 81029

Montag	09:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Dienstag	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters Langenleuba-Niederhain:
Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr

Notfallnummern

Notruf, Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Auskunft TELEKOM	11833
MITGAS – Entstörnummer	0800 2 200922
envia – Entstörnummer	0800 2 305070
ZAL (Wasser/Abwasser)	0172 7998833

Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt ist der Freitag, der 1. Dezember 2023.
Erscheinungsdatum ist der Samstag, 16. Dezember 2023.

Redaktion/Anzeigenannahme:

Gerd Tobies, Hauptstraße 26, 04618 Langenleuba-Niederhain,
Telefon: 034497 70610 (AB),
E-Mail: redaktion@gemeinde-langenleuba-niederhain.de
oder Sprechstunde jeden 1. Dienstag des Monats im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Langenleuba-Niederhain, Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain

Informationen für die nächsten Ausgaben

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Januar	05.01.2024	20.01.2024

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Langenleuba-Niederhain, Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain, E-Mail: redaktion@gemeinde-langenleuba-niederhain.de
Verantwortlich für amtliche und gemeindliche Mitteilungen: Bürgermeister Carsten Helbig oder sein Vertreter im Amt
Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27a ThürVwVfG gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Langenleuba-Niederhain www.gemeinde-langenleuba-niederhain.de mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.
Nachdrucke, Kopien und Vervielfältigungen auch der Anzeigen sind nur mit Einverständnis des Herausgebers möglich. Für die Richtigkeit der amtlichen und gemeindlichen Mitteilungen ist die Gemeinde Langenleuba-Niederhain verantwortlich. Leserbeiträge bzw. nichtamtliche Mitteilungen widerspiegeln die Meinung des Verfassers, sie muss nicht mit der des Herausgebers und der der Gemeinderäte übereinstimmen.
Erscheinungsweise: in der Regel einmal monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Langenleuba-Niederhain (Einwurf pro Briefkasten, 1 Exemplar); im Bedarfsfall können Einzelstücke gegen Erstattung der Portokosten in der Gemeinde Langenleuba-Niederhain, Platz der Einheit 4, in Langenleuba-Niederhain, bezogen werden. Kostenlosen Newsletter bitte anfordern: newsletter@riedel-verlag.de.
Beiträge der Vereine/Einrichtungen:
Gerd Tobies, E-Mail: redaktion@gemeinde-langenleuba-niederhain.de
Anzeigenaufträge: RIEDEL GmbH & Co. KG
Gesamtherstellung: RIEDEL GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, Fax: 037208 876299,
E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de
Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, dem Kurier-Verlag Altenburg, Telefon: 03447 4996200, Meldung zu machen.

GEMEINDE LANGENLEUBA-NIEDERHAIN

Amtliche Mitteilungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die 30. öffentliche Sitzung des Gemeinderates Langenleuba-Niederhain findet **am Dienstag, dem 05.12.2023, um 19:00 Uhr,** im Säulensaal, des Verwaltungsgebäudes, Platz der Einheit 4, 04618 Langenleuba-Niederhain, statt.

Die Tagesordnung wird ortsüblich bekannt gemacht.

Helbig, Bürgermeister

Ausgabe Fischereischeine

Am 2. Januar 2024 können Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Nobitz, Göpfersdorf und Langenleuba-Niederhain in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr in der Einwohnermeldestelle in Langenleuba-Niederhain, Platz der Einheit 4, beantragte Fischereischeine, die ab 2024 gültig sind, abholen.
Eine Terminvereinbarung für diese Zeit ist dafür nicht nötig. Es können in dieser Zeit nur Fischereischeine ausgegeben werden, die bis zum 19.12.2023 bei den Meldestellen der Gemeinde Nobitz beantragt wurden. Personaldokument, alter Fischereischein (wenn vorhanden) und Gebühren in bar sind mitzubringen.

Jugendfischereischein	12,00 €	(bis Vollendung 14. Lebensjahr)
Jahresfischereischein	18,00 €	(1 Kalenderjahr)
Fünfjahresfischereischein	45,00 €	(5 Kalenderjahre)
Zehnjahresfischereischein	70,00 €	(10 Kalenderjahre)
Fischereischein auf Lebenszeit	245,00 €	
Vierteljahresfischereischein	25,00 €	(3 Monate)
Ausstellung einer Zweitschrift	8,00 €	

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, Fischereischeine zu einem späteren Zeitpunkt mit Terminvereinbarung in den Meldestellen abzuholen. Eine Beantragung ist jederzeit möglich.

Bei Antragsabgabe auf Ausstellung eines Fischereischeines sind mit einzureichen:
- 1 aktuelles Passfoto
- Fischereizeugnisse oder Zertifikate über abgelegte Fischereiprüfungen in Kopie (außer bei Jugend- und Vierteljahresfischereischeine)
- Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Ende Amtliche Mitteilungen

Nichtamtliche Nachrichten

Aus der Gemeinde

Glückwünsche

Gesundheit und persönliches Wohlergehen übermitteln wir auf diesem Wege allen Jubilaren, die im Monat November Geburtstag haben und hatten.

Ihr Bürgermeister Carsten Helbig und der Gemeinderat der Gemeinde Langenleuba-Niederhain.

Aus der Gemeinde

Blühfläche

Am 24.09.2023 wurde durch die Agrarunternehmen am Leinawald eG eine Blühfläche über das VIA Natura 2000 Programm angelegt.
Ausgesäht wurde eine Mischung aus mehrjährigen Blumen und Kräutern, die in den nächsten 3 Jahren über das VIA Projekt betreut wird.
Ziel ist die Einrichtung einer mehrjährigen „Blümchenwiese“ die von Juni bis in den November hinein Blüten und Lebensräume für Insekten hervorbringt.
Für das entgegengebrachte Vertrauen und Engagement danken wir Herrn Christian Els und dem Team der AGRaL eG.
Mit den drei Flächen entsteht eine ökologische Erweiterung des Lebensraumes Streuobstwiese am Spannerbach in Lohma.

Schauen Sie gern rein was grünt und blüht und folgen Sie uns für mehr Infos:
https://www.natura2000-osterland.de/
https://www.facebook.com/Natura2000StationOsterland
https://www.instagram.com/natura2000.osterland/

Ansprechpartner: Tim Seyfferth, Natura 2000-Station „Osterland“

Kontakt: osterland@natura2000-thueringen.de, 034491/579299

Poesie

Erster Frost
von Elgundis Berger

Über Nacht kam der erste Frost geflogen.
Hat über alles den weißen Schleier gezogen.
Doch im Osten geht schon die Sonne auf.
Sie zaubert silberne Punkte drauf.

Ein glück, ich konnt´ noch bewahren von Schaden
die letzte Zucchini, die letzten Tomaten.
Auch mein Kater hatte die Kälte gerochen,
ist zum Schlafen wieder ins Haus gekrochen.

Was soll´n wir Menschen bei der Kälte nun machen?
Aus den Schränken holen die wärmeren Sachen
und sich freuen, daß bald ein Lichtlein brennt.
Dann beginnt für uns die Zeit vom Advent.

Aus der Bibliothek

Generationswechsel in der Bücherei

Anja Saager

Ab Januar wird es ein neues Gesicht in der Dorf-Bücherei Langenleuba-Niederhain geben. In weiser Voraussicht hat sich Frau Ingrisch, die sich in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, nach einer Nachfolge umgesehen, und kam so mit Frau Anja Saager ins Gespräch, die als Rückkehrer in ihre alte Heimat auch eine Berufsumorientierung andachte.Durch ihren vorherigen pädagogischen Beruf und ihr Hobby als Kursleiterin ist sie den Umgang mit Menschen aller Altersgruppen gewohnt, und Bücher begleiten die begeisterte Leserin schon ihr Leben lang, auch beruflich. „Es wird schwierig, in Frau Ingrischs Fußstapfen zu treten, nicht nur wegen der unterschiedlichen Schuhgröße. Frau Ingrischs „Dorfbücherei“ ist eine runde Sache, sie hat dieses Projekt gelebt. Ich als Seiteneinsteigerin habe eine ganz andere Vorgeschichte. Aber ich freue mich auf das neue Jahr wenn ich all die fleißigen Leser kennenlernen darf.“ so Frau Saager. Wir wünschen Frau Saager, die schon die ersten Weiterbildungen besucht hat, eine gute Einarbeitungszeit und sind schon gespannt, welch neuen Wind sie in die Bücherei bringen wird.

Die Bibliothek und die Begegnungsstätte laden ein

zur Buchlesung mit Adventsfrühstück

Weihnachten bei den Kluftingers… Plätzchen, Christbaum und weitere unverzichtbare Traditionen. Diese werden gründlich durcheinandergewirbelt, als sich spontan Besuch aus Japan ankündigt und Erika zwei Tage vor Heiligabend von der Leiter fällt…
Und so nehmen die Katastrophen ihren Lauf…

Freuen Sie sich auf eine heitere Geschichte mit Kultkommissar Kluftinger und einem weihnachtlichen Frühstücksbuffet!
Wir laden Sie am Mittwoch, dem 06.12.23, um 10.00 Uhr in den Säulensaal der Gemeinde Niederhain ganz herzlich ein.

Unkostenbeitrag: 3,00 €
Wir bitten um eine kurze Rückmeldung, Tel. 034497 81029 oder 81028. Danke.

Auf Ihr Kommen freuen sich
Jacqueline Freier und Ilona Ingrisch

Lesung bei Kerzenschein

Weihnachten bei den Kluftingers… Plätzchen, Christbaum und weitere unverzichtbare Traditionen. Diese werden gründlich durcheinandergewirbelt, als sich spontan Besuch aus Japan ankündigt und Erika zwei Tage vor Heiligabend von der Leiter fällt…
Und so nehmen die Katastrophen ihren Lauf…

Kultkommissar Kluftinger sorgt für einen heiteren Abend

Ich stelle Ihnen diesen Roman
am 13.12.23, um 19.00 Uhr,
im Vereinsraum der Freiwilligen Feuerwehr Ziegelheim, A.-Bebel-Str. 11 vor.

Freuen Sie sich auf einen vorweihnachtlichen Abend in gemütlicher Runde und einem Glas Wein!
Bitte melden Sie sich an, Tel. 034497 81028 oder 034494 80338. Danke.

Ihre Bibliothekarin Ilona Ingrisch

Poesie

Über den Hahn Anja Saager

Ein Hahnenschrei die Dorfluft füllt.
Dann sinds gleich zwei, ganz unverhüllt.
Nicht mittags, nein am Morgen schon,
sogar am Wochenend, welch Hohn.

Ich überleg, ob mich das stört
wenn ich im Bett die Schreie hör.
Weil aber ich ein Dorfkind bin,
ziehts mich zu den Geräuschen hin.

Es hat etwas von heile Welt,
von Überfluss auch ohne Geld.
Auch ist das der Beweis
für uns geschenkten Fleiß.

Der Hahn schreit nicht, dass ich aufsteh,
dass ich gleich noch zur Arbeit geh,
er möchte nur durch diese Tat
bekunden, wer das Sagen hat.

Aus dem Kindergarten

Schwerer Abschied mit viel Dankbarkeit im Herzen

Im Kindergarten „Sonnschein“ hieß es am 28.09.2023 Abschied von einer liebevollen sowie geschätzten Erzieherin und Kollegin zu nehmen. Petra Hoffmann wurde mit unzähligen Blumengrüßen, Glückwünschen, Geschenken und Worten der Dankbarkeit geehrt. Die Kinder, Eltern und Kolleginnen übermittelten ihre Wertschätzung in einem kleinen Abschiedsprogramm, welches garantiert kein Auge trocken ließ. Unser Bürgermeister Carsten Helbig sprach Frau Hoffmann ebenfalls seinen Dank, für die vielen Jahre der zuverlässigen Zusammenarbeit, aus.

Die führsorgliche Begleitung sowie viel Geduld und Güte haben unzählige Kinder dabei unterstützt, ihre Flügel auszubreiten und sich gestärkt in das Abendteuer „Leben“ zu wagen. Nun wünschen wir unserer Petra Hoffmann von Herzen alles erdenklich Gute für den verdienten Ruhestand.

Die Kinder und Kolleginnen vom Kindergarten „Sonnenschein“

Abschied im Kindergarten „Sonnenschein“ in Langenleuba-Niederhain

Im September hieß es im Kindergarten „Sonnenschein“ in Langenleuba-Niederhain Abschied nehmen für Petra Hoffmann. Über 24 Jahre hat Frau Hoffmann im Kindergarten „Sonnenschein“ als Erzieherin gearbeitet und dabei viele Kinder bis zur Schuleinführung begleitet. Mit einem bunten Programm, Blumen und vielen Glückwünschen wurde Frau Hoffmann an diesem Tag in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Als Bürgermeister möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich für die über 24jährige Tätigkeit als Erzieherin im Kindergarten „Sonnenschein“ bedanken. Für den neuen Lebensabschnitt, der nun beginnt, wünsche ich vor allen Dingen Gesundheit und eine erfüllte, erlebnisreiche und schöne Zeit, an all dem, was nun kommt.

In diesem Sinne grüßt ganz herzlich
Bürgermeister Carsten Helbig

Anzeige(n)

Begegnungsstätte Langenleuba-Niederhain Veranstaltungsplan

Öffnungszeiten:

Montag	09:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Dienstag	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Jeden Montag lade ich Sie zum **Frauenfrühstück** von 9:30 Uhr – 12:00 Uhr ein.
Spielenachmittag mit gemütlicher Kaffeerunde jeden Dienstag von 13:00 Uhr -17:00 Uhr und jeden Donnerstags von 12:30 Uhr - 16:00 Uhr. Na, kann ich Sie nicht mal zu uns in Begegnungsstätte locken, wir würden uns wirklich freuen mal, neue Gesichter zu sehen.

Kegelnachmittag im November ist am 19.11.2023, das letzte Mal für dieses Jahr. Gut Holz und viel Spaß.

3 Termine für Ihren Kalender für Dezember

1. Termin:
Am **Mittwoch, den 06.12.2023,** möchten wir mit Ihnen noch einmal mit Frau Ilona Ingrisch eine Buchlesung im Säulensaal in Lgl. Niederhain veranstalten. Sie liest eine weihnachtliche Geschichte, die wieder sehr vielversprechend und lustig sein wird.
Beginn: 10:00 Uhr im Säulensaal in Langenleuba-Niederhain
Unkosten: 3.00 € Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei Frau I. Ingrisch oder Frau J.Freier an. Frau Ilona Ingrisch wird Ihnen zu dieser letzten Buchlesung Ihre Nachfolgerin vorstellen, aber Sie bleibt uns im nächsten Jahr noch ein bisschen erhalten.

2. Termin:
Am **Donnerstag, den 07.12.23** findet die kleine Weihnachtsfeier in der Begegnungsstätte statt. Dazu möchte ich Sie ganz herzlich einladen. Ich würde mich freuen, wenn Sie mit mir zusammen die Vorweihnachtszeit einläuten. Mit Glühwein, Plätzchen und ganz viel mehr, beginnen wir den Nachmittag. Ich habe mir auch in diesen Jahr ein paar Überraschungen für Sie überlegt. Sie dürfen gespannt sein. Mit Kaffee, Stollen, Kuchen und Anderem möchte ich dann mit Ihnen den Nachmittag ausklingen lassen.
Also nicht wie an den Telefonhörer und rechtzeitig Frau Freier in der Begegnungsstätte.anrufen und einen Platz reservieren.
Beginn: 13:00 Uhr, Unkosten: 12.50 €

3. Termin:
Am **Donnerstag, den 14.12.23,** lade ich alle zu unserer Gemeinde-Senioren-Weihnachtsfeier in die Straßenschänke von Langenleuba-Niederhain ein. Als Programmpunkt haben wir in diesen Jahr die Kinder aus dem Kindergarten Langenleuba-Niederhain / Lohma eingeladen, die uns den Nachmittag ein wenig versüßen.
Natürlich werden wir auch für ihr leibliches Wohl sorgen mit Kaffee, Tee, Stollen und anderen kleinen Leckereien, die zu Weihnachten gehören.
Einlass ist wie jedes Jahr um 13:30 Uhr. Beginn: 14.00 Uhr.
Ich freue mich auf Ihr kommen.

Ich stehe Ihnen auch gern bei Hilfen, wie zum Beispiel: Einkäufe, Apothekengänge und anderen Problemen, so fern ich sie lösen kann, zur Verfügung. Einfach bei mir melden unter der Tel.Nummer 034497/81029

Mit freundlichen Grüßen
ihre Jacqueline Freier

Vereine und Veranstaltungen

Der Weihnachtsmann kommt in den Kastanienpark

Zum 26. Mal kommt am Sonntag, den 10. Dezember, gegen 15.00 Uhr wieder der Weihnachtsmann in den Kastanienpark an die Kegelbahn. Bis er eintrifft, werden die Kinder vom Kindergarten „Sonnenschein" aus Lgl.-Niederhain uns mit einem weihnachtlichen Programm erfreuen. Nun hoffen wir auf etwas Schnee und freuen uns auf zahlreiche Gäste sowie auf etwas vorweihnachtliche Stimmung am 2. Advent.
Für das leibliche Wohl ist mit Rostern, Glühwein und selbst gebackenen Waffeln gesorgt.

Der Niederhainer Karnevalsclub *Foto: NKC*

Blut spenden – Leben retten!

Nächster Blutspendetermin in Lohma
Die Rotkreuzgemeinschaft Lohma lädt zur nächsten Blutspende ein.

Wann: **Mittwoch, den 13. Dezember 2023 von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr**

Wo: **Vereinshaus „Am Sportplatz" in Lohma**

Wir hoffen, dass wieder viele Spender den Weg zu uns finden.

Danke und bleiben Sie gesund.

Rotkreuzgemeinschaft Lohma

Vereine und Veranstaltungen

Rückblick und Vorschau des FSV Langenleuba-Niederhain e.V.

SV Motor Altenburg - FSV Lgl.-Niederhain 2:2
Anfang des Spieles hatte Trainer Anke wieder auf 5er Kette die Mannschaft eingestellt, was aber nicht ganz geklappt hatte. Motor war besser im Spiel und schoß das 1:0 in der 16.min. Jetzt wurde beim FSV wieder auf 4er Kette umgestellt, so ein gleichwertiges Spiel von beiden Mannschaften. Einige Schierientscheidungen waren fragwürdig. Die zweite Halbzeit kam der FSV etwas besser ins Spiel als der Gastgeber, der aber auch gute Spielzüge nach vorn machte. In der 70.min. wieder eine rote Karte gegen den FSV. In der 83.min. ein Freistoß für den FSV, den R.Döring zum 1:1 verwandelte und ausgleichen konnte. Motor jetzt etwas überlegen im Spielaufbau gegen 10 FSV- Spieler, so in der 85.min. wieder die Führung für die Gäste zum 2:1. Der FSV kämpfte unverdrossen weiter, kam wieder zu einem guten Angriff in der 90.min. L.Heimer machte eine gute Flanke auf R.Kühnel, der gekonnt zum 2:2 Ausgleich das Tor machte. Ein gutes Ergebniss auswärts gegen Motor, trotz der vielen Ausfälle in der Mannschaft.

FSV Lgl.-Niederhain(2) - SV Ehrenhain(2) 2:2
In dem Nachbarschaftsduell begann die zweite Mannschaft des FSV komzentriert nach vorn zu spielen. In der 18.min. die 1:0 Führung, abgeschlossen von P.Helbig. Der FSV spielte bis jetzt auch in der Defensive gut mit. Der Gegner kaum mit guten Abschlüssen. In der 33.min. das 2:0, erzielt durch J.Göppert. Beginn der zweiten Halbzeit kam Ehrenhain besser ins Spiel und machte in der 65.min. den Anschlußtreffer zum 2:1. Beim FSV ließ etwas das spielerische nach. Der Gegner erzielte noch in der 74.min. den Ausgleich zum 2:2. Am Ende ein gerechtes Unentschieden.

FSV Lgl.-Niederhain - SG Eurotrink Gera 1:4
Die Gäste wollten bestimmt Revanche gegen das verlorene Pokalspiel. Der FSV konnte am Anfang gleich gut gegengehalten.Trotzdem bekam der Gegner einen Elfmeter, was aber vorher Abseits war. Eurotrink führte nun 0:1 in der 15.min. Der FSV kam öfters zum Abschluß, bei einen Freistoß von D.Lessau an den Pfosten. In der 45.min. aber dann der Ausgleich zum 1:1, erzielt wieder von D.Lessau. Auch Beginn der zweiten Halbzeit, der Gegner spielerisch besser, somit optisch überlegen. In der 58.min. Eckball für Eurotrink, der ins Tor ging zum 1:2. Hier war die Abstimmung zwischen Torwart und Spieler schlecht abgestimmt. In der 76.min. noch Gelb/Rot gegen den FSV. In der 83.min. kam der Gegner frei zum Abschluß, das war das 1:3. Bei einen Konter von Eurotrink noch das 1:4 in der 85.min, der aber vielleicht haltbar war. Das war dann auch der Entstand.

FSV Lgl.-Niederhain(2) - SV Einheit Altenburg(2) 1:0
Hier mußte endlich wieder ein Sieg her, denn der Gegner bis jetzt nur mit einen Punkt. In der ersten Halbzeit kam das spielerische beider Mannschaften kaum zur Geltung. Vieles spielte sich im Mittelfeld ab, leider mit vielen Abspielfehlern. In der zweiten Halbzeit der FSV mit ein paar guten Angriffen, aber mit schlechten Abschluß. Doch in der 56.min. ein Freistoß für den FSV, den C.Hohlfeld gut verwandelte, vielleicht war auch noch M.Heimer mit der Fußspitze dran. Später noch Chancen zum 2:0, aber leider schlecht abgeschlossen. Trotzdem wieder ein Sieg!

FSV Lgl.-Niederhain - RSV Altenburg 0:2
Beginn der ersten Halbzeit versuchten beide Mannschaften ins Spiel zu kommen. Es wurde von beiden Seiten versucht, mit langen Bällen schnell das Mittelfeld zu überbrücken. In der 15.min.hatte der Gegner die erste Großchance, aber der Ball klatschte zum Glück an die Latte. Das spielerische ging beim FSV nur phasenweise nach vorn, es gelang auch kein Torschuß auf das gegnerische Tor. Nach der Halbzeit ging es fast so weiter, aber bei einen Eckball für den FSV in der 55.min. eine Großchance, leider vergeben. Die meisten Angriffe vom FSV am 16 Meterraum wurden von der Abwehr vom Gegner zunichte gemacht. In der 67.min. das 1:0 für den RSV, der Tormann vom FSV konnte noch leicht abwehren, trotzdem ging der Ball ins Tor. Der Schieri machte öfters keine gute Figur bei seinen Entscheidungen. Denn wieder eine rote Karte für einen Spieler vom FSV. In der 93.min.noch das 2:0 für den Gegner. Das war die Entscheidung.
Fazit zum Spiel: Der Gegner war im Sturm druckvoller nach vorn, der FSV hatte nicht einen guten Torschuß aufs Tor gebracht. Trotz der vielen Ausfälle und Verletzungen, es muß in den nächsten Spielen besser werden!

FSV Gößnitz(2) - FSV Lgl.-Niederhain(2) 4:1
Anfang des Spieles hat der FSV ganz gut dagegen gehalten. In der 12.min. das 1:0 für Gößnitz. Der FSV jetzt mehr in der Defensive beschäftigt. In der 27.min. Elfmeter für den Gegner, bis zur Halbzeit das 2:0. Beginn der zweiten Halbzeit in der 48.min. Fehler in der Abwehr vom FSV, das 3:0 für Gößnitz. Die Mannschaft kämpfte aber weiter und kam in der 84.min. zum 3:1 Anschlußtreffer durch M.Köhler. Ein Konter noch von Gößnitz in der 89.min. zum 4:1 Endstand. Es geht immer weiter!

FSV Lgl.-Niederhain - RSV Altenburg 0:1
Die Auslosung im Pokal ergab wieder gegen RSV Altenburg. Der FSV hatte sich einiges vorgenommen. Aber gleich zum Spielanfang in der 3.min. ein grobes Mißverständniss in der Abwehr des FSV, ein Geschenk für den Gegner zum 0:1. Der FSV ließ aber bis zur Halbzeit keine große Chance für den RSV mehr zu. In der Halbzeitpause machte Trainer Anke eine große Ansprache zum Spiel. Beginn der zweiten Halbzeit an, der FSV kämpferisch besser als der Gegner, auch optisch spielerisch überlegen. Trotzdem ein Foulspiel im Strafraum vom FSV. Elfmeter für den RSV, zum Glück schießt der Spieler über das Tor. Im weiteren Spielverlauf einige Eckbälle für den FSV, bei einen Eckball nochmals Großchance für den FSV, leider nicht gut abgeschlossen. Der FSV versuchte nochmals zum Tor zu kommen, am Ende blieb es beim 0:1 für den RSV. Das Spiel schnell abhacken und sich auf die nächsten Punktspiele vorzubereiten! Es muß wieder gepunktet werden!

Vorschau

Sonntag d. 03.12.2023, 14:00 Uhr Kreisoberliga
FSV Lgl.-Niederhain - FC Motor Zeulenroda

Weitere Berichte,Bilder und Informationen im Internet unter www.fsv-langenleuba-niederhain.de

Christian Wildenhain
FSV Langenleuba-Niederhain e.V.

Ergebnisse FSV Nachwuchs

B-Junioren

SG TSV Pölzig - SG FSV Lgl. Niederhain 1:6

C-Junioren

SG FSV Oberwiera/ Niederhain - FSV Silberstraße/ Wiesenburg 4:3
SG FSV Oberwiera/ Niederhain - SG Oberfrohna/ Rußdorf/ Pleißa 0:0
VSG WS Fraureuth- Ruppertsgrün - SG FSV Oberwiera/ Niederhain 1:5

D-Junioren

SG FSV Lgl. Niederhain - SG SV Schmölln 3:1
SV Motor Altenburg - SG FSV Lgl. Niederhain 6:0
SG FSV Lgl. Niederhain - SG Motor Zeulenroda 0:1

E-Junioren - Kreispokal

Wacker 22 Auerswalde II - SG Lgl. Oberhain/ Niederhain 1:8
SG Lgl. Oberhain/ Niederhain - SG Penig/ Mühlau II 9:2
SV Hartmannsdorf - SG Lgl. Oberhain/ Niederhain 5:0

F-Junioren

SG Lgl. Oberhain/ Niederhain - SV 94 Geringswalde 4:2
SG Lgl. Oberhain/ Niederhain - TV Vater Jahn Burgstädt II 5:3

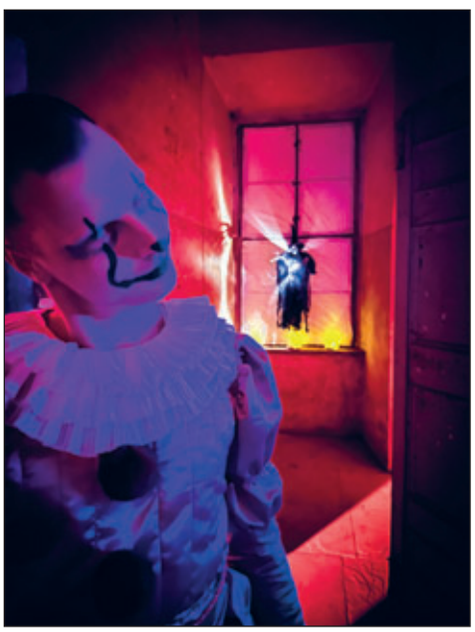
René Kühnel, FSV Langenleuba Niederhain

Vereine und Veranstaltungen

Halloween im halben Schloss

HALBES SCHLOSS
LANGENLEUBA-NIEDERHAIN

Das Halbe Schloss war am Samstag, den 28.10.2023, fest in der Hand der gruseligen Wesen. Zum ersten Mal öffneten sich die Türen des Schlosses zu Halloween. Mit dem Einbruch der Dunkelheit konnte sich im Schloss gegruselt, Rätsel gelöst und gebastelt werden. Für Speis und Trank war im Schlosshof gesorgt. Die große Resonanz hat alle Beteiligten sehr gefreut. Solche Veranstaltungen sind nur möglich, wenn viele Hände zusammenarbeiten, daher bedanken wir uns beim Feuerwehrverein Langenleuba-Niederhain, dem Niederhainer Karnevals Club, den Mitgliedern der Feuerwehr Lgl.-Niederhain, Lieve de Greef, den Mitarbeitern des Bauhofs der Gemeinde sowie allen weiteren Unterstützern. Ein besonderer Dank gilt den Spendern, welche uns unterstützt haben, diese Veranstaltung für Groß und Klein zu organisieren und durchzuführen und an Madeleine Barth, die aus ca. 20 Kürbissen Kunstwerke gemacht hat. Mit Fotos aus dieser Veranstaltung verabschiedet sich das Schloss für die Saison 2023! Wir freuen uns schon jetzt auf das Jahr 2024 mit einer Vielzahl von Veranstaltungen und natürlich auch wieder mit einer Halloween Party im Herbst



Das Halbe Schloss für jeden Monat an der Wand?

Für das Jahr 2024 kann das Halbe Schloss auch bei Ihnen an der Wand hängen! Zwölf Impressionen aus der Vergangenheit und der Gegenwart des Halben Schlosses. Der Kalender liegt in einer limitierten Auflage vor.

Preis 10,00€
(zgl. Versand bei Bestellung)

Der Erlös des Kalenders geht in die weitere Sanierung des Halben Schlosses.

Der Kalender kann bei der **Fleischerei SoGut Langenleuba-Niederhain**
(Platz der Einheit 4 , 04618 Langenleuba-Niederhain) während der
Öffnungszeiten erworben werden oder über **info@halbes-schloss.de** bestellt werden.

HALBES SCHLOSS
LANGENLEUBA-NIEDERHAIN e.V.

Vereine und Veranstaltungen

KULTURGUT QUELLENHOF Heimatverein Göpfersdorf e.V.

Veranstaltungen

18. November, 19.00 Uhr
Kirmesessen in der Haferscheune, Anmeldung ZWINGEND notwendig.

24. November, 19.30 Uhr
Klein, aber oho: Das gefährliche (und gefährdete) Leben der Feldhamster, Film und Vortrag von und mit Uwe Müller.

01. Dezember, 19.00 Uhr
Je nach Interesse vorweihnachtliches Basteln und/oder Skat.

Das KULTURGUT Quellenhof und seine Einrichtungen (Galerie, Museum, Werkstätten) können auf Anfrage/Anmeldung unter 0173 9257514 besichtigt werden.

Kartenvorbestellungen unter 0157 82453974.

Klaus Börngen
Heimatverein Göpfersdorf e.V.

Anzeige(n)

Historisches

Aufzeichnungen von Frau Burglinde Hübner über den Ort Schömbach

Zur Verfügung gestellt von Manfred Hübner

Für die Bauern Schömbachs bedeutete die historische Entwicklung in der DDR, dass sie in die LPG (Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft) eintraten. Wiederum war es der größere Ort Langenleuba-Niederhain, der die Richtung angab. Es entstand die LPG „Rosa Luxemburg“, Sitz in Lgl.-Niederhain. Ganz reibungslos ging dieser Prozess nicht über die Bühne, denn 11 Bauern, unter ihnen die Schömbacher Walter Meinhard, Eitel Kertscher, Rudi Götze, Frieda Gluthmann und Otto Sebastian gründeten zunächst eine LPG Typ I und behielten so ihr Vieh, bis auch sie 1960 zur obengenannten LPG kamen. 1962 bauten sich die Schömbacher ihren noch existierenden Feuerlöschteich, der durch das nicht genutzte Wasser der Quelle zur Wasserversorgung der Schömbacher gespeist wird. Den wohl schmerzhaftesten Einschnitt in seiner bisherigen Geschichte erlitt Schömbach in den Jahren 1970 bis 1972. In der DDR war Braunkohle der Hauptenergieträger. Diese wurde in Tagebauen abgebaut, u.a. im Leipziger Raum, nördlich der Region. Da die Tagebauflächen beständig ausgeweitet wurden, fielen ihnen auch die Pleißeauen zum Opfer, die bei Hochwasser natürliche Überschwemmungsgebiete waren. Um die nun drohende Gefahr zu bannen, begann man mit dem Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens an der Wiera. In einem Schreiben war die Rede auch noch von einem zweiten Damm zum Schutze Schömbachs, dieser wurde aber aus Kostengründen nie gebaut! Dafür wurden mehr als die Hälfte aller Schömbacher Grundstücke mit einem Riesenbagger von der Erdoberfläche „wegradiert“. Schon bald nach dem Fluten des Stausees entdeckten vor allem Menschen aus der Stadt das recht idyllische und vor allem sehr ruhige Fleckchen Erde um Schömbach herum. Man ging nicht nur zum Baden, es wurde gesurft und am gegenüberliegenden Ufer, vom Wald geschützt, aalten sich bei fast jedem Wetter FKK-Fans. All diese Aktivitäten verschwanden, der Stausee wurde ein Wasservogelschutzgebiet. Geblieben sind die Bungalows der Altenburger und Leipziger, die dem städtischen Alltag entrinnen und sich in der Natur erholen wollten. Nach der Wende begann sich auch in Schömbach einiges zu bewegen. Als eine der ersten Maßnahmen erhielt Schömbach eine etwas verbesserte Infrastruktur: Telefonanschlüsse für alle Haushalte* Ausbau der total kaputten Zufahrtsstraßen* Bau von Eigenheimen* Ausbau einer neuen Wasserversorgung in Eigeninitiative. 1992 interessierte sich das Unternehmen Würschinger für die Kiese und Sande, die oberhalb des Dorfes unter den Feldern liegen. Sie eröffneten ein Kieswerk, nachdem sie den Bauern, die keine mehr waren, den Boden abgekauft hatten. Die Firma Würschinger baute in Myhlau ein Betonwerk und brauchte dafür den entsprechenden Rohstoff, Sand und Kies. Das Wasser zum Waschen des Kieses lag reichlich und kostengünstig im Stausee, ganz in der Nähe. Den Schömbachern versprach die Firma das Blaue vom Himmel: Eine neue Straße, eine neue Wasserleitung und und und…Mit Großgeräten rückte sie an, legte ihre Wasserleitung unter der Straße und durch einige Grundstücke zum Stausee, legte auch eine Wasserleitung für die Schömbacher, aber ordentliches Wasser bekamen die Schömbacher nie. Nach kurzer Zeit war die genehmigte Größe der Kiesgrube von 9,8 ha überschritten und der Tagebau näherte sich bedenklich der Schömbacher Quellfassung. Im Sommer 1996 dann die böse Überraschung!! Der Dammbruch der Kieswäsche ließ riesige schlammige Wassermassen durch Schömbach strömen und die Dorfstraße im chaotischen Zustand zurück. Nach einigen Jahren verschwand der Besitzer Herr Würschinger. Er hatte die Grube an einen Herrn Blum und dessen Sohn verpachtet. Zur damaligen Zeit war der Neubau der Autobahn Leipzig – Chemnitz im Gespräch. Die Herren Blum erweiterten die Kiesgrube Schömbach nach Süden hin und begannen, Schömbach Nord teilweise zu verfüllen. Im März 2002 beobachteten Schömbacher Bürger, das in der Kiesgrube belastete Zinkwälzschlacke verkippt worden war und weiter verkippt werden sollte. Die Gemeinde Lgl.-Niederhain legte beim Bergamt Gera erfolgreich Widerspruch ein und erreichten den Abtransport der bereits abgekippten Zinkwälzschlacke. Auch das Deponie Schild musste verschwinden. Genau in diesem Jahr, am 15.3.2002, wurde die Wassergemeinschaft Schömbach gegründet.

-Fortsetzung folgt-

Die Erbauer vom Feuerlöschteich v. l. n. r. Herbert Griebel, Richard Schmelzer, Günther Sternitzki, im Teich: Heinz Heinig

Hochwasser 1996

Die Türchen des lebendigen Adventskalenders öffnen sich abends um 18:00 Uhr. Lassen Sie sich einladen!

01. Dezember
Fam. Heimer/Eckebrecht
Steilweg 4 - Jückelberg

1. Advent - 03. Dezember
10:30 Uhr Familiengottesdienst der Konfirmanden - Kirche Ehrenhain
17:00 Uhr Andacht - Kirche Neuenmörbitz

04. Dezember
Familie Dworschak
Kirchenring 11 - Flemmingen (Pfarrhaus)

05. Dezember
14:30 Uhr Sing-Café
Kulturgut Quellenhof Garbisdorf

06. Dezember
Familie Wolfram
Dorfstraße 8 Göpfersdorf

08. Dezember
Familie Heinke
Große Seite 7c - Lgl.-Niederhain

09. Dezember
16:00 Uhr Weihnachtskonzert
Kirche Lohma

2. Advent - 10. Dezember
Gottesdienst
09:00 Uhr Kirche Frohnsdorf
09:00 Uhr Kirche Stünzhain
10:30 Uhr Kirche Wolperndorf
10.30 Uhr Kirche Göpfersdorf

11. Dezember
Familie Trenkmann / Heinke
Zur Wiera 2 - Engertsdorf

12. Dezember
Familie Vogel
Nr.4 - Bauerngut - Boderitz

13. Dezember
Familie Schneider/ Junghans
Nr.9 - Beiern

14. Dezember
Kirche Wolperndorf

16. Dezember
Splüngenclub
Pappelstraße - Jückelberg

3. Advent - 17. Dezember
Quellenhofweihnacht in Garbisdorf
15:30 Uhr Weihnachtsmärchen
18:00 Uhr Konzert mit dem Gemischten Chor Altenburg

17:00 Uhr Gospelkonzert Nikolaikirche Lgl.-Niederhain

18. Dezember
Kirche Garbisdorf

19. Dezember
Kirche Frohnsdorf

20. Dezember
Familie Eckebrecht
Karl-Marx-Str 9, Lgl.-Niederhain

23. Dezember
Kirche Göpfersdorf
Taizè-Andacht

2. Weihnachtstag, 26. Dezember
09:30 Uhr Kirche Lgl.-Niederhain
10:30 Uhr Kirche Wolperndorf
10:30 Uhr Kirche Ehrenhain

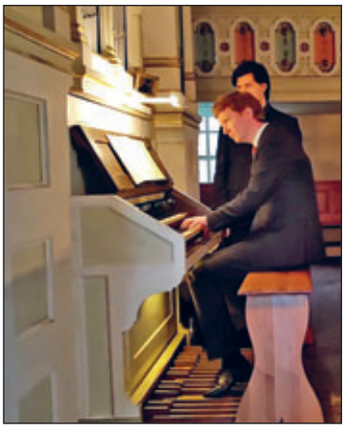
Heiliger Abend, 24. Dezember
Christvesper mit Krippenspiel
15:00 Uhr Kirche Frohnsdorf
15:00 Uhr Kirche Stünzhain
16:00 Uhr Kirche Lohma
16:30 Uhr Kirche Nobitz
17:00 Uhr Kirche Flemmingen
17:00 Uhr Kirche Ehrenhain
Christvesper
15:00 Uhr Kirche Kraschwitz
18:00 Uhr Kirche Neuenmörbitz
Nachtkrippenspiel
22:30 Uhr Kirche Göpfersdorf
22:30 Uhr Kirche Ehrenhain

Kirche

Aus unserer Niederhainer Kirchgemeinde

Orgeljubiläum

Am 29.10. haben wir das 120jährige Jubiläum unserer Ladegast-Orgel gefeiert. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen im Gemeinderaum leitete unsere neue Superintendentin Annette von Biela mit einer feierlichen Andacht das Orgelkonzert mit Kantor Johann Friedrich Röpke aus Altenburg ein. Obwohl unsere Orgel auf Grund ihrer Bauart nicht leicht zu spielen ist, sorgte Herr Röpke für ein beeindruckendes Klangerlebnis. Allerdings fielen ihm auch schon wieder die ersten „Baustellen“ auf, die demnächst unbedingt repariert werden müssen. Seit der Sanierung 2008 wurden bis jetzt keine größeren Wartungsarbeiten durchgeführt. Dank der Spenden in der sogenannten Orgelbüchse ist das aber jetzt machbar.
Recht vielen Dank an alle Kuchenbäckerinnen, Helfer und Organisatoren und nicht zuletzt an Frau von Biela und Herrn Röpke, die uns diesen schönen Nachmittag ermöglichten.



Johann Friedrich Röpke an unserer Ladegast-Orgel

Wegebau auf dem Friedhof

Nachdem alle anderen Wege auf unserem Friedhof in den letzten Jahren barrierefrei gemacht wurden, war der Weg an der Westseite noch immer in einem schlechten Zustand. Jetzt wurden dort durch den Gärtnerhof Wagner die Stolperstellen beseitigt und der Weg neu eingebaut. Dabei wurden auch zwei einsturzgefährdete Gruften verfüllt, die jetzt wieder für Erdbestattungen genutzt werden können.

Einladung zum Dritten Advent

Am 17.12. steht das nächste Konzert auf dem Plan:
„Colours of Soul“ aus Altenburg besuchen uns in unserer Nicolaikirche. Seit 2008, also schon 15 Jahre lang verkündigen sie Gute Botschaft Gottes mit ihrem Gesang, der aus dem Herzen kommt und Körper und Geist voll in Anspruch nimmt. Sie werden uns auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen.
Ab 15:30 Uhr ist für das leibliche Wohl gesorgt, und auch nach dem Konzert, welches ca. 17 Uhr beginnt ist bei Speis und Trank Gelegenheit für geselliges Beisammensein und gegenseitiges Kennenlernen.
Wir verzichten auf Eintrittskarten, bitten jedoch um eine Kollekte zu Gunsten der Sanierung unseres Kirchturmes.

Wenn auch Sie uns bei unseren vielen Vorhaben unterstützen oder Ihr freiwilliges Kirchgeld einzahlen möchten:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenleuba-Niederhain
IBAN: DE35 8305 0200 1209 0003 73
bei der Sparkasse Altenburger Land

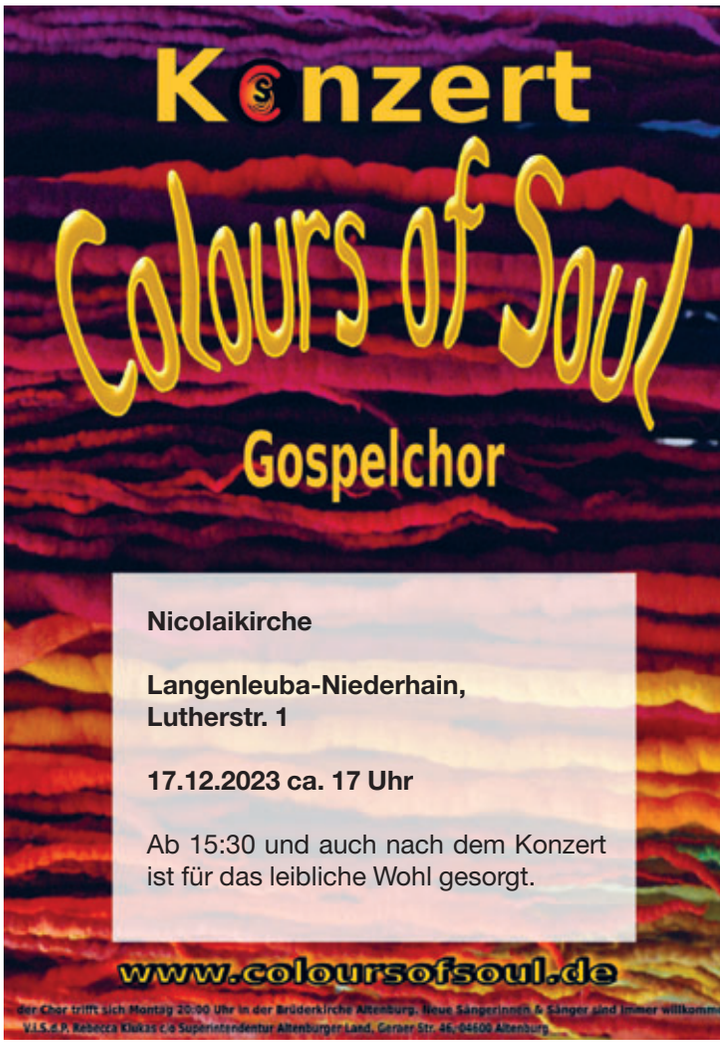
Bitte denken Sie an die korrekte Angabe des Verwendungszweckes, das erleichtert unserer Kirchrechnerin die Zuordnung.
Recht vielen Dank!

Es grüßt Sie im Namen des Niederhainer Gemeindekirchenrates

Thomas Naumann

Diese Stufen waren für behinderte Menschen unüberwindbar

Anzeige(n)



Kirche

Kirchennachrichten der Kirchgemeinde Lohma an der Leina

Für alle, die Lust zum Singen von Adventsliedern haben, wird zum **„Sing – Café“ am 5. Dezember um 14.30 Uhr in den Quellenhof nach Garbisdorf** eingeladen. Unter der Leitung von Frau Wolfram und mit musikalischer Begleitung durch die Kreiskantorin Frau Kalder verspricht es bei Kaffee und Kuchen wieder ein besinnlicher Nachmittag im gemütlichen Quellenhof zu werden.

Am Sonnabend vor dem 2. Advent, **9.12.2023, 16.00 Uhr, laden wir ein zur Andacht mit anschließendem Chorkonzert** in unsere Kirche, die Jakobikirche Lohma. Wie schon im vergangenen Jahr ist der Kammerchor des Europäischen Gymnasiums Waldenburg unter der Leitung von Frau Hanf zu Gast in unserer Kirche. Wir freuen uns, diese Veranstaltung gemeinsam mit dem DRK -Vorstand Lohma und den Paddel – Smileys Lohma durchführen zu können,

Bereits ab 15.00 Uhr führen wir Interessierte gern in den sanierten Dachraum und zur Besichtigung des alten Uhrwerkes in den Turm. Bis zu Konzertbeginn stehen auch kleine Leckerbissen sowie Tee und Glühwein auf dem Programm. Der Eintritt ist frei, wir bitten jedoch um eine gefällige Kollekte am Ausgang zur Deckung der Unkosten.

Ein großes Tor des lebendigen **Adventskalenders wird am 12. Dezember um 18.00 Uhr** in Boderitz geöffnet, wo Sie Familie Vogel auf ihrem Hof willkommen heißt.

Wir wünschen allen eine friedliche Zeit

Ihre Gemeindekirchenräte, der Vorstand des Lohmaer DRK sowie die Paddel-Smileys e.V.

Kirche

Weihnachtskonzert
Jakobikirche Lohma
09.12.2023, 16 Uhr

Kammerchor des Europäischen Gymnasiums Waldenburg

Leitung: Dagmar Hanf

Anzeige(n)